



**Welcome
to the
Accademia di Belle
Arti di Bologna**

Fakultät Gestaltung
Hochschule Augsburg

Accademia di Belle Arti di Bologna

Kommen und Gehen

ANREISE

Meine Reise nach Italien begann am 1. Oktober 2023, eine Woche vor dem offiziellen Start meiner Kurse. Dies kann ich nur empfehlen, da ich so gut Zeit hatte die Stadt schon etwas kennenzulernen und mich etwas einleben konnte. Ich reiste mit dem Zug von München an, welcher bis Bologna in 7 Stunden durchfährt. Daher ist es auch mit mehr Gepäck machbar, ohne viel umsteigen. Da der Zug allerdings meistens sehr voll war, empfehle ich eine Sitzplatzreservierung.

VERKEHRSANBINDUNG

Der Bahnhof Bologna Centrale ist recht zentral in der Stadtmitte gelegen. Es gibt viele Busanbindungen, welche gut zu Fuß erreichbar sind. Ein kleiner Fußweg führt zur Haltestelle Autostazione, an der viele Busse in die Außenbezirke fahren. Die Anbindung ist daher sehr gut.

Stadt und Land

LEBENSUNTERHALTUNGSKOSTEN

Die Wohnungssuche gestaltete sich in Bologna äußerst schwierig. Da man von zuhause aus auf der Suche war, blieb einem nur die Möglichkeit über das Internet. Hierbei musste man allerdings sehr aufpassen, da nicht alle Seiten so seriös waren, wie sie aussahen. Ich fand schließlich eine Wohnung im Zentrum über Facebook, welche ich mir mit einem anderen Mädchen teilte. Einzelzimmer sind in Bologna eher ein Luxus. Innerhalb der Stadtmauer zu wohnen hat definitiv seine Vorteile, da man superleicht alles zu Fuß erreichen kann. Wohnungen außerhalb der Stadtmauer



Bahnhof Bologna Centrale

sind allerdings etwas günstiger, man sollte sich aber dann um ein Busticket kümmern. Auf jeden Fall muss man mit einer monatlichen Miete von mindestens 400-500 Euro rechnen. Da Bologna eine Studentenstadt ist, sieht es bei der Wohnungsauswahl eher schlecht aus Überblick zu behalten.

BESONDERHEITEN DER STADT UND DES LANDES

Die Hauptstadt der Emilia-Romagna ist so vielfältig, dass sie gleich drei Spitznamen trägt: „la grassa“ (die Fette, wegen des üppigen Essens), „la dotta“ (die Gelehrte, wegen der Universität) und „la rossa“ (die Rote, wegen der roten Steinwände). Mit ihren 380.000 Einwohnern ist Bologna

eher kleiner im Vergleich zu anderen italienischen Städten. Durch den strukturierenden Aufbau der Stadt sowie durch die ehemaligen Stadtmauern und Tore, findet man sich sehr leicht zurecht und gelangt schnell ins Zentrum. Ebenfalls ein auffälliges Merkmal Bolognas sind die vielen „Portici“, also die antiken Arkaden, welche sich durch die ganze Stadt ziehen. Sie dienen an heißen Sommertagen als Sonnenschutz oder an einem Regentag als guter Unterstand.

KULTUR UND TRADITION

Bologna ist vor allem für die zwei Schwestertürme Garisenda und Asinelli bekannt, deren Silhouette man auf beinahe jedem Souvenir findet. Die beiden noch aus dem Mittelalter erhaltenen Türme sind besonders für ihre Schiefelage ein Besuch wert. Der Piazza Maggiore gilt als Mittelpunkt der Stadt. Mit seiner beeindruckenden Größe, eingebettet zwischen der weltberühmten Basilika San Petronio und einer Kathedrale, wirkt der Platz beinahe majestätisch. Am Piazza Maggiore befindet sich ebenfalls der Neptunbrunnen, welcher von beeindruckender Größe ist. Vor allem sonntags ist hier immer etwas geboten. Egal ob Livemusik, Essensmärkte oder einfach Touristen die das Dolce Vita ausleben. Hier ist immer etwas los. Das aber wohl bekannteste Merkmal Bolognas ist das traditionelle Essen der Stadt. Als der Erfinder der Tortellini und der weltbekanntesten Pasta mit Ragù alla Bolognese hat Bologna eher eine üppige Küche. Ebenso traditionell sind die „Primi Piatti“, also warme Vorspeisen nach dem Antipasto und im Anschluss der „Secondo Piatto“, der zweite Teller.

Accademia di Belle Arti di Bologna

Studieren

STUDIENANGEBOTE (DEPARTMENTS)

Vor Abreise nach Italien konnte ich mir bereits den Kurskatalog meiner Hochschule anschauen und mich somit schon etwas über die ganzen Kurse informieren. Dies war sehr hilfreich, um sich auf das anstehende Semester vorzubereiten. Dies war mir sehr wichtig, da ich auf jeden Fall die Angebote ausnutzen wollte. In den Kursen selbst war man sehr frei in seinem Arbeiten. Durch die wöchentlichen Besprechungen mit den Professoren, konnte man sich Feedback einholen und so produktiv weiterarbeiten. Neben den praktischen Kursen, gibt es auch viele digitale Angebote.

STÄRKEN DER HOCHSCHULE

Eine der größten Stärken der Accademia di Belle Arti sind auf jeden Fall die vielen praktischen Werkstätten. Meine Gasthochschule hat ein breites Spektrum an praktischen Kursen angeboten, wie zum Beispiel Keramik, Skulptur, Malerei und Aktzeichnen.

SEMESTERDAUER

Das Semester in Italien hat ungefähr zeitgleich mit unserem an der Hochschule angefangen. Nach der Welcome Week ging es dann in der zweiten Oktoberwoche richtig los. Zum Ende hin, sprich Februar, waren dann die ganzen Prüfungen. Ich war gegen Ende Februar fertig, was mir noch eine entspannte letzte Woche ohne Uni in Bologna gab.

EINSCHREIBEN

Das Einschreiben an die Accademia erfolgte eigentlich genauso wie an allen anderen Hochschulen auch. Nach der Nominierung wurden wichtige Dokumente wie Motivationsschreiben und Lebenslauf erwartet. Das Portfolio war ebenfalls ein großer Teil der Bewerbung. Anschließend hat man auf eine Rückmeldung gewartet, welche hoffentlich positiv war.

Leben & Feiern

WOHNEN

Da die Wohnungssuche sich als äußerst schwierig herausgestellt hatte, war die Auswahl an den jeweiligen Stadtgebieten nicht wirklich möglich. Man musste nehmen, was man kriegen konnte. Innerhalb der ehemaligen Stadtmauer ist es tendenziell schöner zum Wohnen, da alles einfach leichter zu Fuß zu erreichen ist. Außerhalb sind die Mieten zwar günstiger, man braucht aber etwas in die Innenstadt. Die Anbindungen sind jedoch auch gut.

INTERNATIONAL STUDENTS

Bologna ist bekannt für seine vielen Studenten. Neben den italienischen Studenten sind ebenfalls viele Erasmusstudenten aus allen Teilen der Welt in der Stadt. Dies macht Bologna zu einem internationalen Zentrum, in dem man viele neue Freundschaften knüpfen und Kulturen kennenlernen kann.

TIPPS

Ich würde auf jeden Fall empfehlen, in Bologna vor Ort einen Italienisch-Sprachkurs zu machen. Meiner wurde direkt von meiner Accademia angeboten und hat echt



Spaß gemacht. Da die meisten Kurse in der Accademia auf Italienisch sind und manche Professoren wirklich gar kein Englisch können, ist es schon wichtig, sich ein bisschen verständigen zu können.

PARTY

Das Nachtleben und Feiern gehen in Bologna ist im Vergleich zu deutschen Preisen eher günstig. Viele Bars haben Studentenrabatte, welche das Weggehen nicht so teuer machen. Zum Beispiel die Bar auf dem Piazza Verde mitten im Studentenviertel ist ein Treffpunkt für junge Studenten. Weitere zahlreiche günstige Bars reihen sich in den Straßen daneben ein. Wer gerne Livemusik hört, kann, neben lustigen Karaoke Bars, auf jeden Fall das "Cortile Cafe" besuchen. Hier sind jedes Wochenende verschiedene Tribute Konzerte von bekannten Bands wie Nirvana oder Rolling Stones. Anschließend sorgen DJs für einen tanzreichen Abend. Mit nur 5 Euro Eintritt ist das eine gute Alternative für die überbezahlten Clubs in Bologna, bei denen man meist noch eine Mitgliedskarte braucht.

Accademia di Belle Arti di Bologna



Eingang zur Accademia



More Information

Accademia di Belle Arti di
Bologna
Via delle Belle Arti, 54 40126
Bologna, Italy
Tel +39 051 422 6411
www.ababo.it
Maja.zeitler@hs-augsburg.de

Campus der Accademia di Belle Arti di Bologna



Aktzeichnenraum im Dachgeschoss



Nähmaschineequipment aus dem Fashiondesign Apartment

Weitere Impressionen



Weitere Impressionen

